

bracht werden. Die Folgen 88 und 89 erschienen mit insgesamt 102 Seiten. An Unterstützungen wurde ein Druckkostenbeitrag des BM f. Wissenschaft und Forschung (Gedenken an Univ.-Prof. Dr. Heinz MEIXNER) und die kostenlose Herstellung (ohne Papier) im Amte der Kärntner Landesregierung gewährt. Nicht zuletzt ist den zahlreichen Mitgliedern und Freunden für ihre Beiträge zu danken, sodaß folgende Arbeiten vorgelegt werden konnten:

Karinthin, Folge 88:

KAHLER, F.: 35 Jahre Fachgruppe für Mineralogie und Geologie des Naturwissenschaftlichen Vereines für Kärnten. 35 Jahre „Der Karinthin“ Beiblatt der Fachgruppe zur Carinthia II des Gesamtvereines. – 3–4.

MÖRTL, J., W. H. PAAR und F. STEFAN: Dank an Förderer und Spender – Diverses. – 5–6.

MÖRTL, J.: Die Herbstfachtagung 1982. – 7–10.

KANDUTSCH, G.: Über das Reinigen von Mineralien. – 11–14.

MÖRTL, J.: Granat-Aufteilung von Fe²⁺:Fe³⁺. – 15–20.

NIEDERMAYR, G.: Mineralisationen aus dem Perm und Skyth des westlichen Drauzuges, Kärnten und Osttirol. – 21–30.

WALTER, F., und W. POSTL: Willemit von der Möchlinger Alpe, Obir, Kärnten. – 31–33.

TICHY, G.: Bücherschau. – 35–39.

Karinthin, Folge 89:

BERNROIDER, M., und V. HÖCK: Metamorphose der Serpentin-Randgesteine im obersten Mölltal (Kärnten, Österreich). – 51–71.

FANINGER, E.: Die Karawanken-Aufbruchzone (Vortrag, gehalten am 14. Mai 1983 in Klagenfurt). – 49–50.

HOFER, J., und G. TICHY: Profile aus der unteren Muntigler Serie (Flysch) des Henndorfer Waldes, Salzburg. – 73–94.

MÖRTL, J.: Die Frühjahrstagung 1983. – 45–48.

MÖRTL, J., G. TICHY und W. VETTERS: Bücherschau. – 99–102.

– Ankündigung. VFVG Sommertagung 1984. – 43.

– Ehrungen. – 44.

– An unsere Mitglieder. – 44.

– Sammlertätigkeit in Kärnten. – 44.

WALTER, F., und W. POSTL: Zinkblende und Baryto-Coelestin aus dem Steinbruch beim Pflüglhof, Maltatal, Kärnten. – 95–98. Josef MÖRTL

Bericht der Fachgruppe Botanik über das Jahr 1983

Bei der Frühjahrstagung wurden drei beachtliche Vorträge gehalten. Univ.-Prof. Dr. Dieter FÜRNKRANZ (Botanisches Institut der Universität Salzburg) sprach, unterstützt von ausgezeichneten Filmen, über „Evolutionstrategien im Blüten- und Fruchtbereich“.

Univ.-Prof. Dr. Adolf FRITZ hielt einen paläobotanischen Vortrag über „Die Pflanzenwelt des Oberkarbons in den Karnischen Alpen“; das Referat von Prof. Dr. Wilfried FRANZ behandelte „Die Gesellschaftsbildung von Hopfenbuche und Mannaesche in Kärnten“.

Zwei botanische Sommerkurse führten zahlreiche Lernwillige in die Natur. Prof. Dr. Helmut ZWANDER leitete eine botanische Woche in der Kreuzeckgruppe (Standquartier Emberger Alm); OStR. Dr. Fritz TURNOWSKY und Prof. Dr. Wilfried FRANZ leiteten die zweite Woche in den Südtiroler Dolomiten (Standquartier Seiser Alm). Es sollte der letzte Kurs von OStR. Dr. TURNOWSKY sein, Ende August verstarb unser langjähriger geschätzter Lehrer und Freund an einem Herzversagen.

Die Herbsttagung fand am 12. November statt. Über die uns Kärntnern nahestehende „Flora und Fauna der Adria“ berichtete Univ.-Doz. Dr. Alfred GOLDSCHMID (Zoologisches Institut der Universität Salzburg). A. o. Prof. Dr. Helmut HARTL, welcher sich im Juli dieses Jahres im Zuge einer Vortragsreise in Südafrika befand, schilderte im zweiten Vortrag seine Eindrücke unter dem Titel „Südafrika – mit den Augen eines Biologen“.

Im Anschluß wurde von Mag. pharm. Herbert SLAWITSCH (Klagenfurt) sein Farbild „Kärnten für Naturfreunde“ vorgeführt.

Prof. Dr. Wilfried FRANZ

a. o. Prof. Dr. Helmut HARTL

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [174_94](#)

Autor(en)/Author(s): Hartl Helmut

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe Botanik über das Jahr 1983 446](#)